Metall-Arbeitgeber verabschieden Andreas Fleischer in den Ruhestand

27.11.20

Metall-Arbeitgeber verabschieden Andreas Fleischer in den Ruhestand

Alexander Schirp folgt als stellvertretender Hauptgeschäftsführer des VME, Andreas Schulz wird Geschäftsführer für Tarifpolitik

In der Geschäftsführung des Verbands der Metall- und Elektroindustrie in Berlin und Brandenburg (VME) gibt es einen Wechsel. Nach 38 Jahren geht der stellvertretende Hauptgeschäftsführer Andreas Fleischer zum Jahresende in den Ruhestand. In dieser Position war er seit 2008 tätig. Der Volljurist hatte 1982 als wissenschaftlicher Mitarbeiter beim damaligen Arbeitgeberverband der Berliner Metallindustrie (AVBM) begonnen. 1990 wurde er Geschäftsführer für Tarifpolitik und Arbeitsrecht beim VME und in Personalunion bei der Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg (UVB) sowie beim Arbeitgeberverband der Kunststoff Verarbeitenden Industrie in Berlin und Brandenburg (AKB).

„Der VME hat Herrn Fleischer außerordentlich viel zu verdanken. Mit seiner Expertise in der Tarifpolitik und im Arbeitsrecht hat er für uns Maßstäbe gesetzt“, erklärte der VME-

Vorstandsvorsitzende Dr. Frank Büchner. „Herr Fleischer ist nicht nur dank seiner Fachkenntnis bei unseren Mitgliedsfirmen, beim Sozialpartner IG Metall und in der Politik ein gleichermaßen geschätzter Gesprächspartner. Wir freuen uns, dass er für den VME zukünftig beratend tätig sein wird.“

Verabschiedet sich in den Ruhestand, wird den VME aber zukünftig beraten: RA Andreas Fleischer, © UVB / Anette Koroll

Nachfolger von Andreas Fleischer als stellvertretender VME-Hauptgeschäftsführer wird Alexander Schirp (54). Das hat der Vorstand beschlossen. Schirp hat 1995 als wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Verband begonnen.

Seit 2011 ist der Volljurist als Geschäftsführer für den VME und für die UVB tätig und verantwortet die Bereiche soziale Sicherung, Arbeitsmarkt und berufliche Bildung. Außerdem übt er viele ehrenamtliche Tätigkeiten als Vertreter der Arbeitgeber aus. Gemäß der UVB-Satzung wird Schirp auch die stellvertretende Hauptgeschäftsführung der UVB übernehmen. Er berichtet an VME- und UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck.

Alexander Schirp tritt die Nachfolge von Andreas Fleischer als stellvertretender VME-Hauptgeschäftsführer an. © UVB / Anette Koroll

Der Vorstand hat außerdem Andreas Schulz (57) zum Geschäftsführer des VME für den Bereich Tarifpolitik bestellt. Der Rechtsanwalt arbeitet seit 1993 für den VME und die UVB und leitet seit 1999 die Abteilung Tarifpolitik. Im Jahr 2000 wurde er zudem Geschäftsführer des Allgemeinen Verbands der Wirtschaft für Berlin und Brandenburg (AWB).

„Alexander Schirp und Andreas Schulz bringen viel Erfahrung und große Sachkenntnis mit. Das bedeutet Stabilität und Kontinuität in herausfordernden Zeiten“, sagte der VME-Vorstandsvorsitzende Dr. Büchner. „Damit ist sichergestellt, dass wir als Unternehmensvertreter auch in Zukunft das Beste für unsere Mitglieder leisten können.“

Andreas Schulz wird VME-Geschäftsführer für Tarifpolitik.

Disclaimer

Der Verband der Metall- und Elektroindustrie in Berlin und Brandenburg e. V. (VME) vertritt die Interessen der größten Industriebranche der Region. Er ist regionaler Tarifpartner der Branchengewerkschaften der M+E-Industrie. Daneben setzt er sich für die Belange seiner

Unternehmen in der Wirtschafts-, Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Sozialpolitik ein. Dem VME gehören rund 130 Unternehmen an. Auf Bundesebene ist der VME mit anderen regionalen Metallarbeitgeberverbänden im Dachverband GESAMTMETALL zusammengeschlossen. Der VME ist der größte Mitgliedsverband der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB).

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] vme-net.de

Download VCF